



Praktische Hinweise

Sie sind an einer Zusammenarbeit mit ADTV-Tanzlehrenden interessiert? Dann sind folgende Punkte zu klären:

- Welches der Angebote möchten Sie buchen?
- Für welche Altersstufe? Welche Klasse(n)?
- Können Sie einen geeigneten Raum in der Schule zur Verfügung stellen – mit einem betanzbaren Boden und einer Projektionsmöglichkeit (für das Anti-Blamier-Programm)?
- Möchten Sie lieber die Räume der örtlichen ADTV-Tanzschule nutzen?
- Finanzierung
 - Das Honorar für die Kooperationsangebote wird zwischen Schule und ADTV-Tanzschule ausgehandelt. Manche Schulen haben für außerunterrichtliche Angebote ein Budget, häufig hilft auch ein Förderverein oder eine Elterninitiative bei der Finanzierung. Möglicherweise können Sie bei Ihrem zuständigen Ministerium oder Ihrer Schulbehörde auch einen Zuschuss erhalten.
 - Ein Tanzkurs für eine komplette Klasse (Tanzschule in der Schule) wird zu den ortsüblichen Kostensätzen der ADTV-Tanzschule angeboten, allerdings mit einem „Sozialrabatt“: Für Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien stellt die ADTV-Tanzschule Freiplätze für bis zu 25 % der Teilnehmenden zur Verfügung, die Auswahl erfolgt durch die Schule.
- Kontaktieren Sie die örtliche bzw. eine der örtlichen ADTV-Tanzschule(n). Dort wird man Sie gerne im Detail beraten.
- Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die jeweiligen Erziehungsberechtigten gebeten werden, für Teilnehmende eine Haftungsausschlusserklärung zu unterschreiben.

